

# Sparkassen-Tourismusbarometer Ostdeutschland

Wirtschaftsfaktor Tourismus Mecklenburg-Vorpommern 2025

dwif-Consulting GmbH, Schwerin, 24. Juni 2026

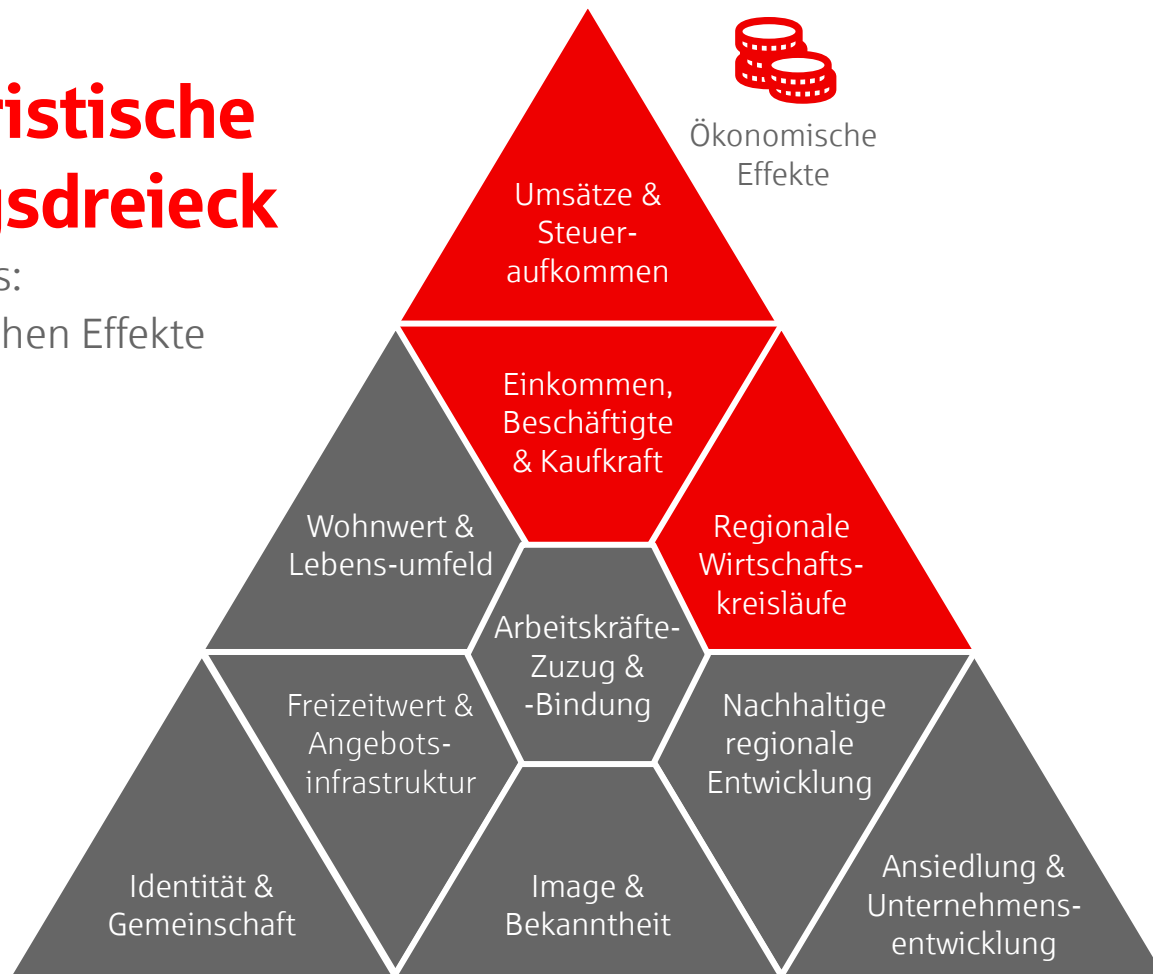
 Finanzgruppe  
Ostdeutscher Sparkassenverband

# Das touristische Wirkungs-dreieck

Heute im Fokus:  
Die ökonomischen Effekte



Ökonomische Effekte



Effekte auf die Lebensqualität



Effekte auf die Standortattraktivität

# Knapp 125 Millionen Aufenthaltstage im Tourismus in Mecklenburg-Vorpommern

Gewerbliche Übernachtungen dominieren das Nachfragevolumen

123,1 Mio.  
Aufenthaltstage  
im Jahr 2025  
insgesamt

27,9 Mio.

Gewerbliche Übernachtungen

12,1 Mio.

Camping (Tourismuscamping, Dauercamping und Reisemobilisten)

11,85 Mio.

Übernachtungen Privatvermieter und Freizeitwohnsitze

6,74 Mio.

Übernachtungen bei Verwandten und Freunden

5,3 Mio.

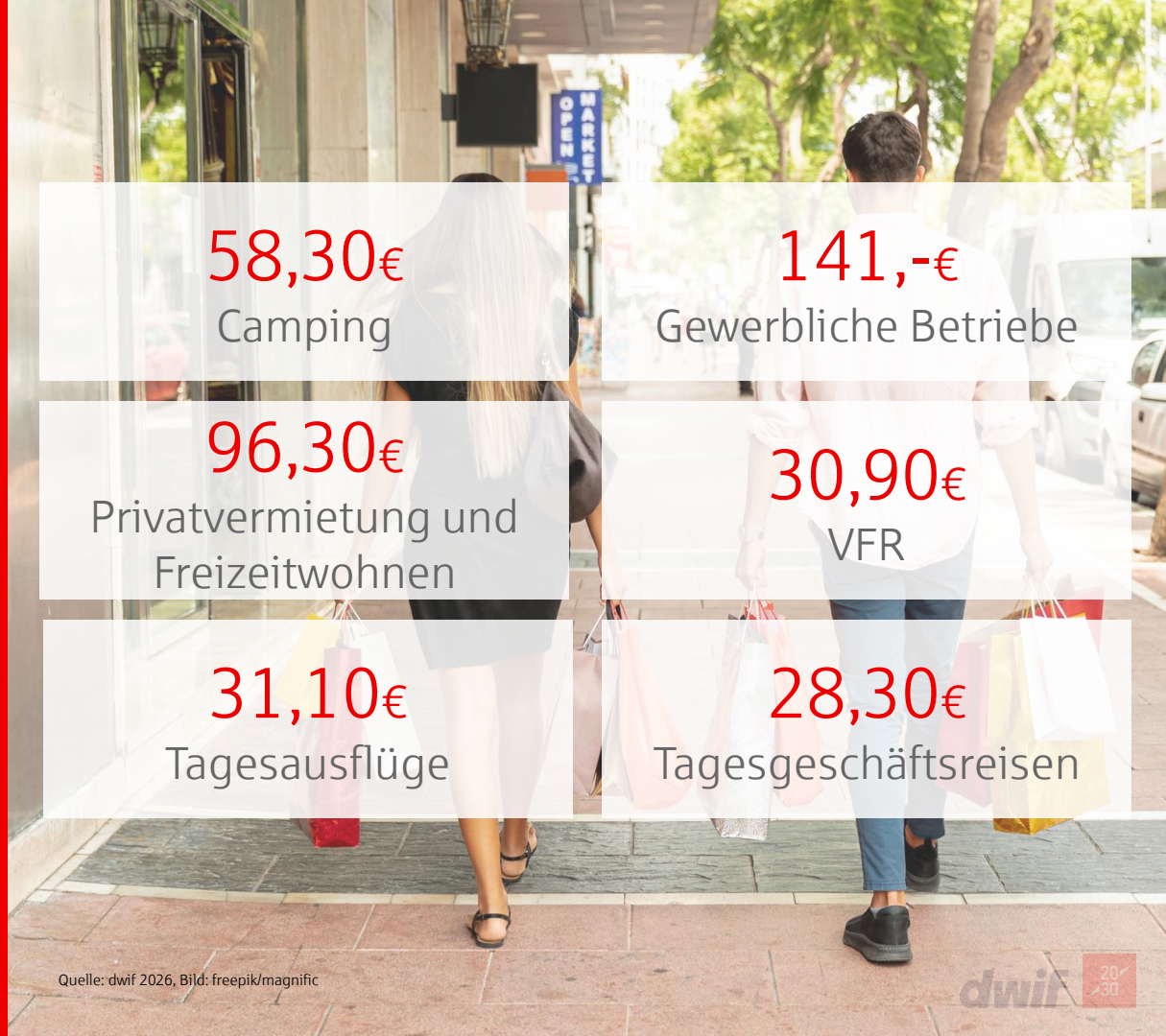
Tagesgäste

# Abgrenzung touristischer Ausgaben: Was wird betrachtet?



# Hohe Ausgaben bei Camping, Potenziale bei Tagesgästen

Tagesausgaben der  
Gäste vor Ort 2025  
(pro Tag und Kopf)



58,30€

Camping

141,-€

Gewerbliche Betriebe

96,30€

Privatvermietung und  
Freizeitwohnen

30,90€

VFR

31,10€

Tagesausflüge

28,30€

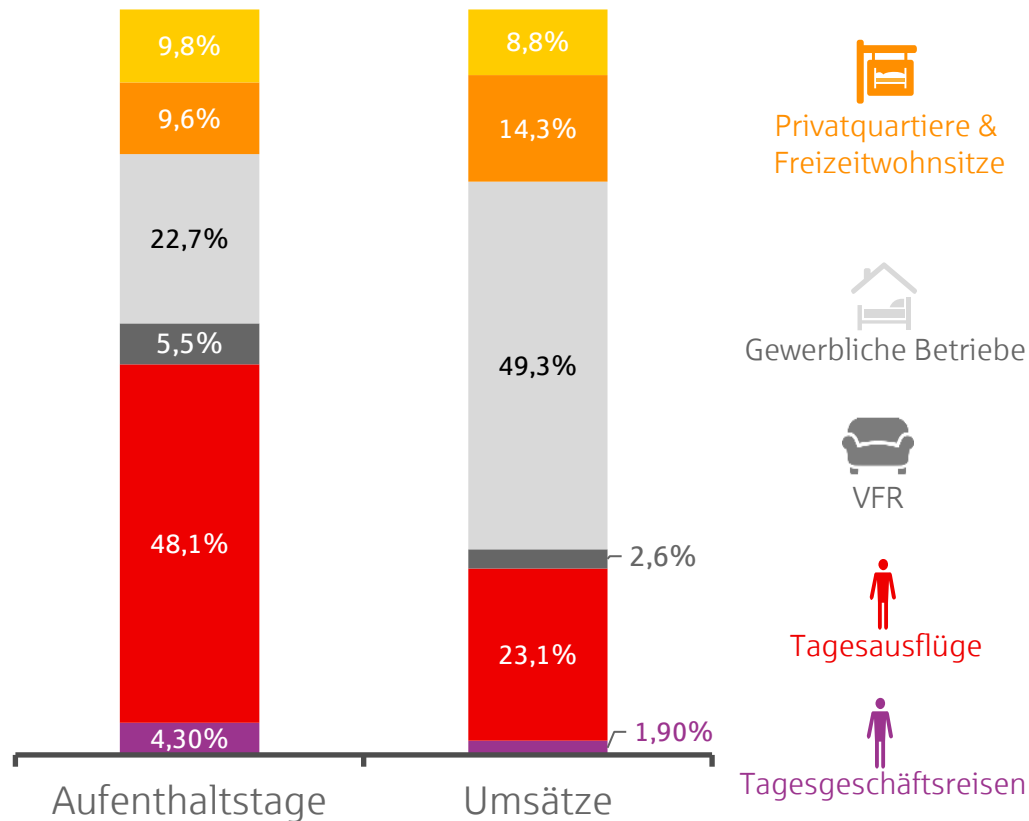
Tagesgeschäftsreisen

8,0 Mrd. €

Gesamtumsatz aus dem Tourismus

# Bedeutung der touristischen Marktsegmente

Anteile der Aufenthaltstage und Umsätze am Gesamtvolumen in %

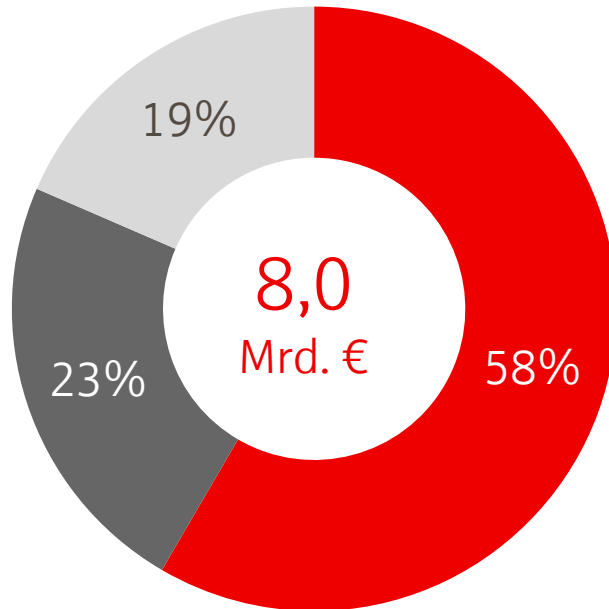


Quelle: dwif 2026

# Umsätze durch Freizeit und Tourismus mit Breitenwirkung

Gastgewerbe mit höchstem Umsatzwachstum, Einzelhandel und Dienstleistungen legen ebenfalls zu

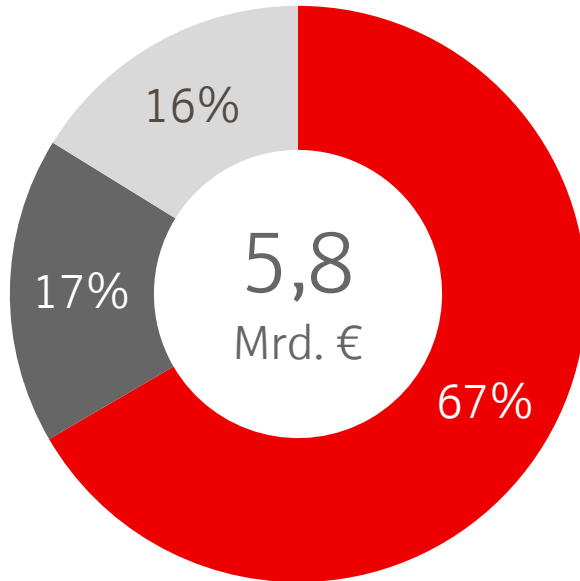
Direkte Profiteure: Tourismus in Mecklenburg-Vorpommern insgesamt



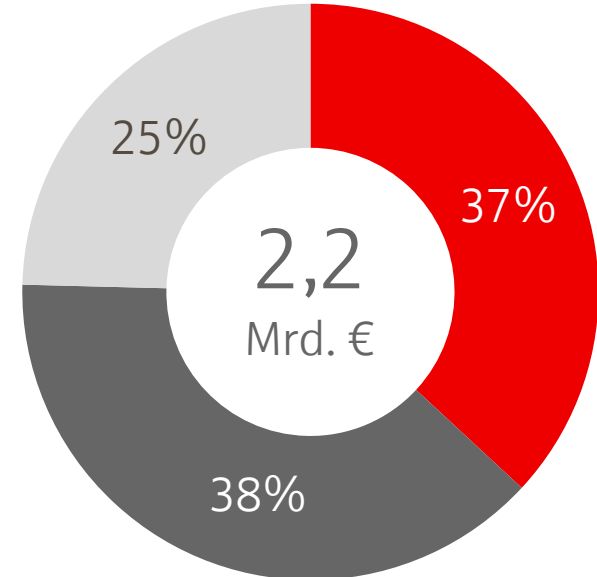
# Gastgewerbe profitiert stärker bei Übernachtungsgästen

Tagesgäste als wichtiger Faktor für Einzelhandel und sonstige Dienstleistungen (z.B. Freizeitwirtschaft)

## Übernachtungsgäste

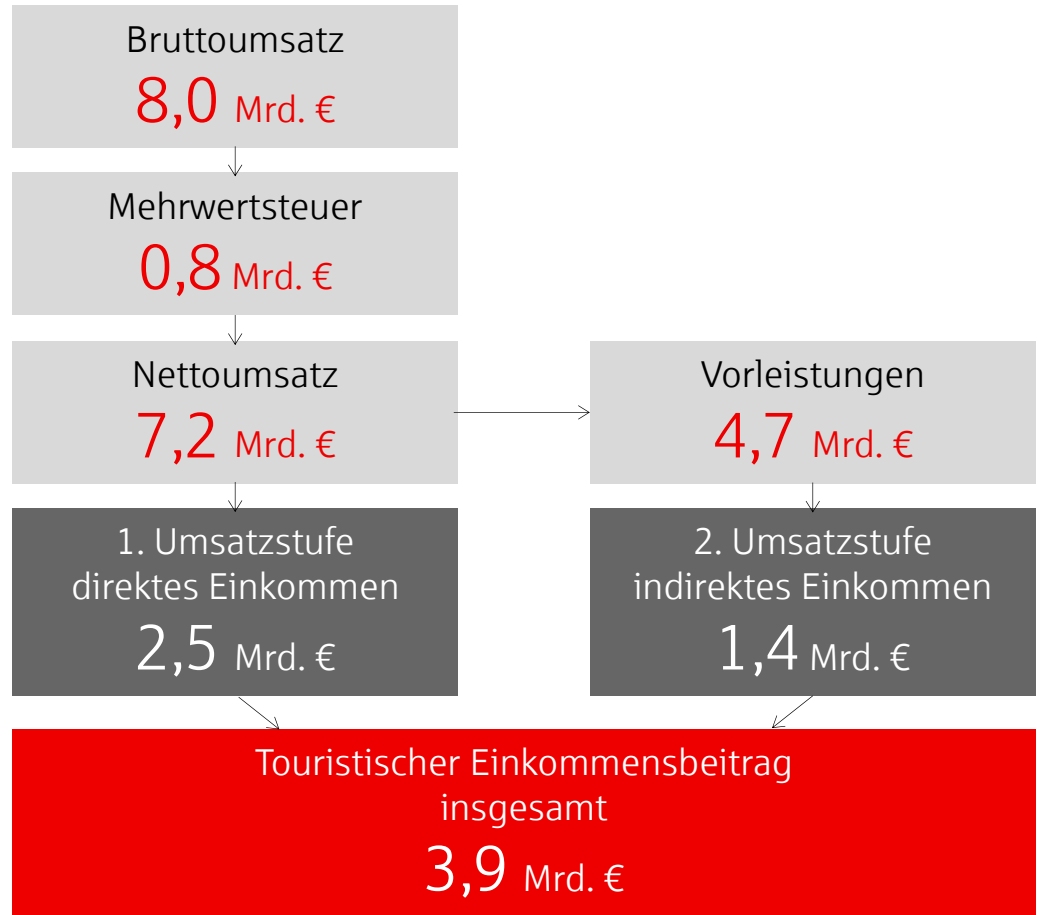


## Tagesgäste inkl. VFR



# Ableitung des direkten und indirekten Einkommens aus dem Tourismus

Ableitung des direkten und indirekten Einkommens aus dem Tourismus



## Tourismus schafft und sichert ortsgebundene Arbeitsplätze

Investitionen in Freizeit  
und Tourismus lohnen  
sich für Kommunen,  
Länder und den Bund



Einkommensäquivalent  
**151.602**



Mehrwertsteuer- und  
Einkommensteueraufkommen  
ca. **730,4** Mio. €

# Einkommensbeitrag und Steueraufkommen mit größten Zuwächsen

Wirtschaftsfaktor Tourismus Mecklenburg-Vorpommern im Zeitvergleich 2025 ggü. 2022

2022	50,01 Mio.	+3,6 % Übernachtungen in Betrieben	51,85 Mio.	2025
	67,0 Mio.	-3,7 % Tagesgäste	64,5 Mio.	
	7.089,2 Mio. €	+12,6 % Bruttoumsätze	7.979,9 Mio. €	
	3.486,2 Mio. €	+12,9 % Touristischer Einkommensbeitrag	3.936,5 Mio. €	
	635,5 Mio. €.	+14,9 % Steueraufkommen	730,4 Mio. €	

# Wirtschaftsfaktor Tourismus Mecklenburg-Vorpommern



## Bedeutung des Tourismus sichtbar machen

Tourismus als Wirtschaftsfaktor stärken und als kommunale Aufgabe verankern.  
Dafür: Austausch mit Entscheidungsträgern, Netzwerke und belastbare Daten

## Wertschöpfung steigern

aktive Preissteuerung, Reise-/Ausflugsanlässe schaffen,  
buchbare Angebote weiterentwickeln, Zielgruppen diversifizieren

## Kooperationen gezielt stärken

Zusammenarbeit insbesondere zwischen Gastgewerbe, Einzelhandel und  
Freizeitwirtschaft ausbauen